

Jahresbericht 2020 des leistungsbezogenen Gerätturnen weiblich

Gerätturnen

Normalerweise nimmt der TV Konstanz jedes Frühjahr mit ca. 50 Turnerinnen an den Mannschafts-Wettkämpfen im Hegau-Bodensee-Turngau teil. Doch ab Mitte März 2020 war auf einmal alles anders. Dieser Wettkampf und viele weitere wurden Corona-bedingt abgesagt. Ca. 2 Monate lang war kein Training möglich. Sobald wir aber im Mai wieder trainieren durften, waren alle mit großem Engagement dabei. In den Sommerferien wurden sehr viele Trainingsstunden nachgeholt, so dass die meisten Turnerinnen im Herbst wieder an neuen Turnelementen arbeiten konnten. Auch die Einstiegsgruppe Grundlagentraining startete im September mit vielen neuen turn-begeisterten Mädchen. Leider musste ab November das Training erneut eingestellt werden.

Mit „Zoom-Turnen“, d. h. der gemeinsamen Erwärmung sowie Stabilisierungs- und Kraft-Training zu Hause vor dem Bildschirm, vielfältigen und immer wieder neuen Hausaufgaben sowie diversen „Challenges“, in die auch die gesamte Familie der Turnerinnen eingebunden wurde, gelang es über den Winter die körperliche Leistungsfähigkeit und das Zugehörigkeitsgefühl zu den Turngruppen einigermaßen aufrecht zu erhalten.

Anfang 2020 hatte mit Nadine eine weitere Trainerin der Wettkampf-Gruppen die insgesamt 3-wöchige Ausbildung zum DOSB-Trainer C Gerätturnen Leistungssport erfolgreich abgeschlossen.

Jahnkampf

Viele der leistungsstärksten Turnerinnen sind auch im turnerischen Mehrkampf, speziell im Jahnkampf aktiv. Dabei sind im Jahn-Sechskampf im Turnen zwei Kür-Übungen an Stufenbarren und Boden, in der Leichtathletik Sprint und Kugelstoßen sowie im Wasserblock 50m- bzw. 100m-Schwimmen und zwei Sprünge im Wasserspringen zu zeigen. Im Erwachsenen-Bereich erfolgt eine Erweiterung auf neun Disziplinen (Jahn-Neunkampf); es kommen der Sprung über den Tisch, der Weitsprung sowie das 25m-Tauchen auf Zeit dazu.

Da in 2020 Corona-bedingt kein KidsCup für die jüngeren Mehrkämpferinnen und auch keine Mehrkampf-Meisterschaften für die über 12-Jährigen ausgerichtet wurden, veranstalteten wir kurzerhand unsere eigenen TVK-Jahnkampf-Meisterschaften. So konnten Ende Oktober 2020 insgesamt 17 Jahnkämpferinnen ihren Leistungsstand zeigen und dabei auch viele Bestleistungen aufstellen. Wir freuten uns sehr über das große Interesse an diesem vielseitigen und anspruchsvollen Wettkampf. Die Durchführung dieses TVK-Jahnkampfs hat bei den Athletinnen und deren Eltern viel positive Resonanz gefunden. Tolle Leistungen zeigen zu können und dafür Anerkennung zu erhalten, war sehr wichtig; besonders im Hinblick darauf, dass mit dem erneuten Lockdown ab November wieder schwierige Monate vor uns lagen. Die Freude am

vielfältig Sporttreiben hatte uns aber gut ins Jahr 2021 getragen.

Wasserspringen

Seit die Gruppe mit eigener Trainingszeit das Wasserspringen trainieren kann, nehmen auch einige der Mehrkämpferinnen an reinen Wassersprung-Wettkämpfen teil. Allerdings sind die Trainingsbedingungen immer noch sehr schwierig - zusätzlich zum Corona-bedingten monatelangen Trainingsausfall. So nehmen die Mädchen in „normalen“ Zeiten mehrmals im Monat die lange Fahrt nach Zürich in Kauf, um dort bei sehr guten Bedingungen das Wasserspringen trainieren zu können.

Im Januar 2020 starteten für den TV Konstanz bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften im Wasserspringen erstmals sechs Wasserspringerinnen in den Meisterschaft-Wettkämpfen der Jugend/Junioren. Damit zählte der TV Konstanz zu den Vereinen mit den meisten Teilnehmern in dieser Wettkampfklasse. Mit vier Springerinnen, die 70% der DSV-Norm übertroffen haben, wurde außerdem eindrucksvoll belegt, dass unsere Wasserspringerinnen nun auch sehr leistungsstark sind; zumal dies insgesamt nur zwölf Athleten in der Jugend/Junioren, männlich und weiblich, in ganz Baden-Württemberg gelungen ist. Bei diesen Meisterschaften war Franziska die insgesamt beste Wasserspringerin aus ganz Baden-Württemberg. Sehr positiv fällt die tolle Athletik und das ausgeprägte Körpergefühl unserer Wasserspringerinnen auf. Dies ist natürlich das Ergebnis unseres "Landtrainings". Mit Landtraining ist das normale Turntraining der Wettkampf-Gruppe gemeint, mit dem hervorragende Voraussetzungen für das Wasserspringen geschaffen werden. Wegen Corona fanden dann in 2020 keine weiteren Wassersprung-Wettkämpfe mehr statt.

Aufgrund der tollen Leistungen bei den Meisterschaften im Januar wurden Ende 2020 drei weitere Wasserspringerinnen des TV Konstanz in den Landeskader Wasserspringen des Badischen Schwimm-Verbandes berufen, so dass der TV Konstanz dort nun mit insgesamt 6 Wasserspringerinnen vertreten ist. Dieser Kader-Status hatte den extrem positiven Aspekt, dass diese 6 Athletinnen über den vergangenen Winter während der Lockdown-Phase in der Humboldt-Halle ihr Wassersprung-Landtraining absolvieren durften und damit ihr Leistungsvermögen in diesen Monaten weiter steigern konnten.

Im Frühjahr 2020 hatten Caroline und Franziska die Ausbildung zum DOSB-Trainer C Wasserspringen Leistungssport erfolgreich abgeschlossen.

Wir freuen uns sehr darauf, dass im Frühjahr 2022 endlich das neue Schwaketenbad eröffnet wird. Hoffentlich erhalten wir dann - wie beantragt - mehr Trainingszeiten als im alten Bad, um ein differenziertes und umfangreicheres Training mit nun drei lizenzierten Wassersprung-Trainerinnen anbieten zu können und um damit der großen Nachfrage nach Wassersprung-Training gerecht zu werden.